

Willkommen
im Land zum
Leben.



Offene Stelle

Referatsleiterin bzw. Referatsleiter (w/m/d) Verfassungsschutzabteilung

Einsatzdienststelle(n)	Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern Alexandrinenstr. 1 19055 Schwerin	Bewerbung bis	26.02.2021
Beschäftigungsdauer	unbefristet	Arbeitsbeginn ab	sofort
Besoldung/ Entgeltgruppe	A 16 BBesO bzw. B2 BBesO	Arbeitszeit	Vollzeit, teilzeitfähig, Mindestumfang 35 Wochenstunden
		Ansprechpartner/in	Frau Monika Leist Frau Margarete Neises-Klinger

Die Beobachtung rechtsextremistischer Bestrebungen gehört zu den Arbeitsschwerpunkten der Verfassungsschutzbehörde in Mecklenburg-Vorpommern.

Mit dieser Ausschreibung soll die Leitung des Referates "Rechtsextremismus" in der Verfassungsschutzabteilung des Ministeriums für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern besetzt werden, die mit der stellvertretenden Abteilungsleitung verbunden ist. Diese Funktion stellt hohe Anforderungen an die Persönlichkeit, die Führungsfähigkeit, das Leistungs- und Entscheidungsvermögen und das Engagement der Bewerberin / des Bewerbers. Hohe Motivation, konsequentes und überzeugendes Eintreten für die freiheitliche demokratische Grundordnung und das Denken in politischen Zusammenhängen ist unabdingbar.

Ihre Aufgaben

Als Referatsleiterin bzw. Referatsleiter im Phänomenbereich "Auswertung Rechtsextremismus" sind Sie in verantwortlicher Funktion mit Personalverantwortung eingesetzt. Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere die

- Bearbeitung von Grundsatzangelegenheiten der politischen Auswertung
- Analyse von Informationen über rechtsextremistische und rechtsterroristische Bestrebungen
- Erarbeitung von Beiträgen zur Extremismusprävention
- Erarbeitung von Veröffentlichungen zu rechtsextremistischen und rechtsterroristischen Bestrebungen
- Führung und Anleitung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Referates
- Abwesenheitsvertretung der Abteilungsleitung

Das erwarten wir von Ihnen

- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt (ehemaliger höherer Dienst) des Allgemeinen Dienstes bzw. des Nichttechnischen Verwaltungsdienstes, des Justizdienstes oder des Polizeivollzugsdienstes (jeweils höherer Dienst)
- fundierte, mehrjährige hauptberufliche Erfahrung im öffentlichen Dienst, vorzugsweise in einer obersten Bundes- oder Landesbehörde, mindestens im Statusamt A 15 (für Bewerberinnen und Bewerber aus dem höheren Justizdienst mind. zehnjährige Berufserfahrung im Statusamt R 1)
- mehrjährige hauptberufliche Erfahrung im Bereich nachrichtendienstlicher Tätigkeit oder in der Strafverfolgung
- Führungskompetenz, insbesondere die Fähigkeit zur ziel- und ergebnisorientierten Steuerung sowie Entschlusskraft als Vorgesetzte/Vorgesetzter; nachgewiesene Führungserfahrung ist erwünscht
- Fähigkeit zum analytischen Denken und zur strukturierten verständlichen und überzeugenden Präsentation
- hohes Maß an Belastbarkeit
- ausgeprägte Sozialkompetenz sowie hervorragende Kommunikationsfähigkeit

Ein bestehendes Beamtenverhältnis bei einem anderen Dienstherrn soll durch Versetzung in den Landesdienst von Mecklenburg-

Vorpommern fortgesetzt werden.

Mit der Ausschreibung wird bei Vorliegen der beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen und nach Feststellung der Bewährung nach erfolgreich abgeleiteter Erprobungszeit eine Beförderungsmöglichkeit in das Statusamt A 16 bzw. B 2 BBesO eröffnet.

Das bieten wir Ihnen

- Beförderungsmöglichkeit bis B 2 BBesO
- eine attraktive Altersabsicherung
- eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe
- die Möglichkeit zur Weiterbildung
- flexible Arbeitszeiten
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- 30 Tage Urlaub

Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Wir schätzen Vielfalt in der Landesverwaltung Mecklenburg-Vorpommern und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung oder Weltanschauung.

Bewerbungen von Frauen begrüßen wir besonders.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber und ihnen Gleichgestellte berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Wir empfehlen Ihnen daher, auf eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bereits im Anschreiben hinzuweisen.

Es handelt sich um eine sicherheitsempfindliche Tätigkeit. Ihre Eignung dazu wird im Rahmen einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung mit Sicherheitsermittlungen (Ü 3) gemäß § 10 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG M-V) festgestellt.

Bewerberinnen und Bewerber aus dem öffentlichen Dienst bitten wir, ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erklären.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können wir leider nicht erstatten.

Ansprechpartner/in

Frau Monika Leist

Ansprechpartner/in für Fragen zur Stellenausschreibung

Tel.: 0385 588 2133

E-Mail: monika.leist@im.mv-regierung.de

Frau Margarete Neises-Klinger

Ansprechpartner/in für Fragen zur Stellenausschreibung

Tel.: 0385 588 2130

E-Mail: margarete.neises-klinger@im.mv-regierung.de

Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen und aktuellen Bewerbungsunterlagen.

Senden Sie diese an:

Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern

Ausschr. II 520

Alexandrinenstr. 1

19055 Schwerin

E-Mail: personalreferat@im.mv-regierung.de

Bitte beachten Sie auch folgende Hinweise

Der Nachweis über die o.g. geforderten Qualifikationen ist der Bewerbung in Kopie beizufügen, da anderenfalls die Bewerbung nicht berücksichtigt werden kann.

Bei Bewerbungen auf elektronischem Wege beachten Sie bitte, dass aus Sicherheitsgründen ausschließlich PDF-Dateien im Anhang einer E-Mail akzeptiert werden.

Senden Sie diese bitte an personalreferat@im.mv-regierung.de



Ausführliche Stellenbeschreibungen, Informationen zum Arbeitgeber Land M-V und alle aktuell ausgeschriebenen Stellen sowie Ausbildungs- und Studienplätze finden Sie im Karriereportal der Landesverwaltung:

www.Karriere-in-MV.de